



Gesamtplan Geschichte - Themen- und Stundenverteilung für die Klasse 7 Kerncurriculum Geschichte	BP	Prozessbezogene Kompetenzen / Fachspezifische Methoden	¼ Schulcurriculum Geschichte
<p>Europa im Mittelalter</p> <p><u>Übergeordnete Kompetenzbeschreibung:</u> Die Schülerinnen und Schüler können die Lebenswelten des europäischen Mittelalters analysieren und Formen des Kulturkontaktes beschreiben und bewerten.</p> <p><u>Perspektive:</u> Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Verhältnissen des mittelalterlichen Lebens.</p> <p>(Adel, Agrargesellschaft, Bauern, Burg, Bürger, Dorf, Frömmigkeit, Grundherrschaft, „Heiliger Krieg“, Imperium, Juden, Kirche, Klerus, Kloster, Königtum, Kreuzzug, Lehen, Markt, Mongolensturm, Pax Mongolica, Pest, Rat, Ritter, Rittertum, Schutzprivileg, Seide, Selbstverwaltung, Stadt, Stadtluft macht frei, Stand, Treueid, Zunft;)</p>	3.2.1 2.3 2.4	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit Fachbegriffen • Gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Aspekte mittelalterlicher Lebenswelten analysieren und bewerten • Ordnungsprinzipien von Herrschaft und Gesellschaft im europäischen Mittelalter beschreiben und bewerten • Die Lebenswelt der mittelalterlichen Stadt analysieren, sowie mit der Gegenwart vergleichen und bewerten 	<p>Optional:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkundung des Heimatortes und seiner Geschichte • Lokalgeschichte des Heimatortes an ausgewählten Beispielen wie Klöstern
<p>Fremd und vertraut – das Mittelalter</p> <p>LEITFRAGE: Inwiefern ist das Mittelalter zugleich fremd und vertraut?</p> <p>THEMA: Das Mittelalter als vergangene Epoche wahrnehmen</p> <p>1. Schauplätze des historischen Geschehens kennenlernen 2. Alltags- und Herrschaftsstrukturen mittelalterlichen Lebens kennenlernen</p>	3.1.1 2.1 2.4 2.5		
<p>Mühselig – unsicher – unfrei: Leben auf dem Land</p> <p>LEITFRAGE: Wie sah das Leben der Bauern aus?</p> <p>THEMA: Landwirtschaft als Lebensgrundlage und die Grundherrschaft</p> <p>1. Leben in der Agrargesellschaft, die von Abhängigkeiten geprägt ist (sozial und von der Natur) beschreiben können 2. Veränderung und Fortschritt auf dem Land kennenlernen (technischer Fortschritt, Dreifelderwirtschaft, Dorfentwicklung)</p>	3.1.1 2.5		



<u>Burgen als Zeichen der Macht – Adel im Mittelalter</u>	3.1.1	
<u>Leitfrage:</u> Welche Rolle spielten Adlige im Mittelalter?	2.4	
<u>Thema:</u> Kennenlernen der gesellschaftlichen Gruppe des Adels im Mittelalter		
1. Rolle der Burg als Wohnort und Herrschaftssymbol 2. Besonderheiten adliger Lebensgestaltung	2.5	
<u>Methodenstunde:</u> Wie kann ich ein Referat als GFS gut vorbereiten	2.2	
Wesentliche Aspekte (v.a. Themenwahl und Strukturierung) werden noch einmal ergänzend zu den Methodentagen thematisiert.		
<u>Glaube und Kirche prägen das europäische Mittelalter</u>	2.1	
<u>Leitfrage:</u> Inwiefern prägen christlicher Glaube und Kirche das europäische Mittelalter?		
<u>Thema:</u> Glaube und Kirche prägen das Leben und dienen der Herrschaftssicherung des 1. und 2. Standes	2.4	
1. Frömmigkeit der Menschen 2. Klerus als Stand und Verbindung von weltlicher und geistlicher Macht	2.5	
<u>Klöster – Dienst für Gott und die Menschen</u>		
<u>Leitfrage:</u> Das Kloster – mehr als ein Ort für den Dienst an Gott?	2.1	
<u>Thema:</u> Leben in der Klostersgemeinschaft		
1. Klosterleben und vielfältige Aufgaben im Kloster 2. Bedeutung der Klöster für die Gesellschaft und als Ort des Schutzes	2.5	



<u>Die Ordnung des Reichs- Herrschaft und Gesellschaft im Mittelalter</u>		
<u>Leitfrage:</u> Der König- ein Alleinherrscher?		
<u>Thema:</u> Organisation der Herrschaft		
1. Entstehung des römisch-deutschen Reichs	2.5	
2. Herrscherdarstellungen	2.2	
3. Der König herrscht gemeinsam mit dem hohen Adel		
4. Ordnung der Gesellschaft nach Ständen	2.3	
5. Vergleich Herrschaft und Gesellschaft im Mittelalter mit der Herrschaft des Pharaos und heute	2.4	
<u>Die Stadt im Mittelalter</u>		
<u>Leitfrage:</u> Wie anziehend war das mittelalterliche Stadtleben?	2.1	
<u>Thema:</u> Gründe für die Entstehung und Ausbreitung von mittelalterlichen Städten und Herrschaft und Leben in der Stadt		
1. Entstehungsbedingungen der Stadt im Mittelalter	2.5	
2. Kennzeichen der mittelalterlichen Stadt		
3. Rechte und Pflichten der Stadtbewohner / „Stadtluft macht frei“		
4. Das Leben in der Stadt: Zünfte		
5. Das Leben in der Stadt: Randgruppen		
6. Herrschaft in der Stadt und die Entwicklung hin zur Partizipation		
<u>Fenster zur Welt: Kreuzzüge</u>		
<u>Leitfrage:</u> Kreuzzüge: Kriege im Namen Gottes?	2.3	
<u>Thema:</u> Ursachen und Folgen der Kreuzzüge	2.5	
1. Bedeutung Jerusalems für die Juden, Christen und Muslime		
2. Beginn der Kreuzzüge: Methode Textquellen auswerten und auf ihre Perspektivität hin untersuchen	2.2	
3. Ende und Auswirkungen der Kreuzzüge		



<p>Fenster zur Welt: Das Mongolenreich</p> <p>Leitfrage: Pax Mongolica- Vernetzung von Europa und Asien?</p> <p>Thema: Das Mongolenreich und der Kontakt zu Europa</p> <p>1.Begegnungen Europäer und Mongolen 2. Entstehung und Merkmale des Mongolenreichs als Imperium 3. Handel und Pest als Folge der Pax Mongolica 4. Vergleiche zu Imperium Romanum</p>	<p>2.1</p> <p>2.5</p> <p>2.4</p>		
<p>Ein Blick zurück auf das Mittelalter</p> <p>Leitfrage: Wie finster war das Mittelalter?</p> <p>Thema: Das Wichtigste noch einmal in Kürze</p> <p>1. Wichtige Begriffe 2. Mittelalter und heute im Vergleich</p>	<p>2.3</p> <p>2.5</p> <p>2.4</p>		
<p>Kerncurriculum Geschichte</p>	<p>BP</p>	<p>Prozessbezogene Kompetenzen / Fachspezifische Methoden</p>	<p>¼ Schulcurriculum Geschichte</p>
<p>Wende zur Neuzeit – neue Welten, neue Horizonte, neue Gewalt</p> <p>Übergeordnete Kompetenzbeschreibung: Die Schülerinnen und Schüler können die Umbrüche an der Wende zur Neuzeit analysieren und ihre Auswirkungen auf Europa und die Welt bewerten.</p> <p>Perspektive: Begegnung mit anderen Kulturen und Auseinandersetzung mit dem Umbruchcharakter der Frühen Neuzeit.</p> <p><i>(Aztekenreich, Bankwesen, Bauernkrieg, Buchdruck, Dreieckshandel, Fernhandel, Individuum, Inkareich, Kolonialisierung, Konfessionalisierung, Kopernikanische Wende, Kulturkonflikt, Kulturtransfer, Luxuswaren, Mayareich, Neue Wissenschaft, Osmanisches Reich, pax universalis, Reformation, Renaissance, Seeweg nach Indien, Territorialstaat;)</i></p>	<p>3.2.2</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Den Epochenwechsel vom Mittelalter zur Neuzeit charakterisieren und Erscheinungsformen im Alltag der Menschen erläutern • Die Reformation als Umbruch charakterisieren und ihre politischen Folgen erklären 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Methode des Vergleichs von Bildern • Einführung in die Methode des Fällens von historischen Urteilen



Wende zur Neuzeit		3.2.2	
<u>Renaissance – Geburt eines Individuums</u>	3.2.2		
LEITFRAGE: Neue Epoche – neues Menschenbild?	2.1	2.5	
THEMA: Das Menschenbild der (frühen) Neuzeit			
1. Individualisierung	2.5	2.1	
2. Methode: Bildervergleichen: Das Menschenbild im Wandel (Antike, Mittelalter und Renaissance)	2.4	3.2.2	
3. Wiederentdeckung der Antike	2.2		
4. Begriffsdefinition: Renaissance			
<u>Neue Epoche – neue Wissenschaft</u>	3.2.2		
LEITFRAGE: Die kopernikanische Wende- eine wissenschaftliche Revolution?	2.1	2.5	
THEMA: Umbruchcharakter um 1500 für das wissenschaftliche Denken	2.4		
1. Geozentrisches und heliozentrisches Weltbild	2.5		
2. „die neue Wissenschaft“			
3. Leonardo da Vinci - Wegbereiter der modernen Welt?			
<u>Hexer und Hexen</u>			
LEITFRAGE: Welche Ursachen und Auswirkungen hatten die Hexenverfolgungen?	2.1		
THEMA: Hexenverfolgung in Europa			
1. Ursachen der Hexenverfolgungen	2.5		
2. Ergebnisse der Hexenverfolgungen			
<u>Fenster zur Welt – Osmanisches Reich: Europa zwischen Faszination und Angst</u>	3.2.2		
LEITFRAGE: Die Osmanische Expansion: Hemmnis oder Antrieb für die weltweite Vernetzung?	2.1		
THEMA: Begegnung Europas mit dem Osmanischen Reich			
1. Expansion des Osmanischen Reiches	2.5		



2. Wirtschaftliche und gesellschaftliche Folgen für Europa 3. Kulturkonflikt und Kulturtransfer 4. Rückwirkungen des Kontaktes mit Europa auf das Osmanische Reich	2.4	
<u>Fenster zur Welt: Neue Welten – neue Horizonte</u>	3.2.2	
LEITFRAGE: Die Entdeckungsfahrten: Fluch oder Segen?		
THEMA: Kolonialisierung und ihre Auswirkungen für die „Alte und Neue Welt“	2.1	
1. Entdeckungsfahrten	2.5	
2. Kolonialisierung	2.2	
3. Christoph Columbus- ein großer Entdecker? – Einführung der Methode historisches Urteil		
4. Präkolumbianische Kulturen		
5. Neue Welten- neue Gewalt		
6. Die Kolonialisierung Amerikas: ein Verbrechen der Europäer?	2.3	
<u>Reformation: Europa im Umbruch</u>	3.2.2	
LEITFRAGE: Die Reformation- ein europäisches Ereignis?		
THEMA: Die Reformation		
1. Ursachen der Reformation	2.1	
2. Luthers Lehre im Vergleich mit der katholischen Lehre		
3. Auswirkungen der Reformation auf Europa		
4. Bauernkrieg: Führt die Reformation zur Revolution?		
5. Buchdruck und Reformation- eine Medienrevolution?	2.5	
6. Die Fürsten und die Reformation		
7. Dreißigjähriger Krieg und Westfälischer Friede		
<u>Ein Blick zurück auf das Mittelalter</u>		
<u>Leitfrage: Die Zeit um 1500: ein Epochenwechsel?</u>	2.3 2.4	
<u>Thema:</u> Das Wichtigste noch einmal in Kürze		
1. Wichtige Begriffe	2.5	
2. Epochenbegriff		
3. Methode: Historiker Urteil	2.2	



Kerncurriculum Geschichte	BP	Prozessbezogene Kompetenzen / Fachspezifische Methoden	¼ Schulcurriculum Geschichte
<p>Die Französische Revolution – Bürgertum, Vernunft, Freiheit</p> <p><u>Übergeordnete Kompetenzbeschreibung:</u> Die Schülerinnen und Schüler können Ursachen und Ergebnisse der Französischen Revolution analysieren und ihre weltgeschichtliche Bedeutung erklären und bewerten.</p> <p><u>Perspektive:</u> Bedeutung der Französischen Revolution für die Gegenwart</p> <p><i>(allgemeines Wahlrecht, amerikanische Unabhängigkeitserklärung, Aufklärung, Freiheit, Gleichheit, Ideentransfer, konstitutionelle Monarchie, Lesegesellschaft, Menschen- und Bürgerrechte, Nation, Nationalismus, Republik, Revolution, Schreckensherrschaft, Sonnenkönig, Ständegesellschaft, Verfassung, Zensuswahlrecht;)</i></p>	3.2.3	<ul style="list-style-type: none"> • Politische und gesellschaftliche Ursachen der Französischen Revolution erklären • Den Sturz des Ancien Regime durch die Französische Revolution als Umbruch charakterisieren • Die Bedeutung der Französischen Revolution für die Gegenwart erläutern und bewerten 	<ul style="list-style-type: none"> • Herrscherdarstellungen auswerten • Lieder / Nationalhymnen analysieren
<p>Die Französische Revolution: „Freiheit! Gleichheit! Brüderlichkeit!“</p> <p>LEITFRAGE: Was waren die Hauptforderungen der Revolution?</p> <p>THEMA: Ein erster Blick: Auseinandersetzung mit den Kernforderungen der Revolution</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Was bedeuten die Begriffe: Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit 2. Revolutionsbegriff 3. Fragen zur Französischen Revolution formulieren 	3.2.3 2.4 2.5 2.1		
<p>Am Hof des Sonnenkönigs</p> <p>LEITFRAGE: Ludwig XIV.: gut für Frankreich?</p> <p>THEMA: Die Herrschaft Ludwigs XIV.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundzüge der Herrschaft Ludwigs XIV.: ein moderner oder altmodischer Herrscher 2. Selbstdarstellung Ludwigs: Methode Herrscherdarstellungen auswerten 3. Probleme des „Absolutismus“ als Ursache für die Französische Revolution 	3.2.3 2.5 2.2		



<p><u>Aufklärung</u></p> <p>LEITFRAGE: Die Aufklärung: eine Ursache für die Französische Revolution?</p> <p>THEMA: Das neue Denken der Aufklärung und dessen Ausbreitung und Folgen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aufklärung und Öffentlichkeit 2. Adel und Bürgertum 3. Aufklärung und die herrschende Ordnung 	<p>3.2.3</p> <p>2.1</p> <p>2.5</p>	
<p><u>Die Gesellschaft Frankreichs: Die „alte Ordnung“ gerät ins Wanken</u></p> <p>LEITFRAGE: Die französische Gesellschaft: eine unzufriedene Gesellschaft?</p> <p>THEMA: Die Gesellschaft Frankreichs im 18. Jahrhundert</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aufbau der Ständegesellschaft 2. Methode Schaubild 3. Warum waren so viele Menschen mit der „alten Ordnung“ unzufrieden? 	<p>2.1</p> <p>2.5</p> <p>2.2</p>	
<p><u>Die Französische Revolution</u></p> <p>LEITFRAGE: Hätte der König die Französische Revolution verhindern können?</p> <p>THEMA: Ursachen der Französischen Revolution</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Warum kommt es 1789 zur Revolution? 2. Wichtige Ereignisse im Jahr 1789 3. Rolle des Königs beurteilen 	<p>2.1</p> <p>2.5</p> <p>2.3</p>	
<p><u>Ergebnisse der ersten Phase der Revolution</u></p> <p>LEITFRAGE: Freiheit! Gleichheit!? Brüderlichkeit? – wurden die Ziele der Revolution erreicht?</p> <p>THEMA: Ergebnisse der ersten Phase</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte 2. Verfassung von 1791 und deren Bedeutung 3. Sind die Forderungen der Revolutionäre erreicht (1791)? 	<p>2.1</p> <p>2.5</p> <p>2.3</p>	



<u>Die Schreckensherrschaft: Die Revolution entgleist</u>		
LEITFRAGE: Warum scheiterte die konstitutionelle Monarchie?	2.1	
THEMA: Die Revolution geht weiter		
1. Bedrohung der Revolution durch äußere und innere Gegner	2.5	
2. Entwicklung von der konstitutionellen Monarchie zur Republik		
3. Bewertung der Schreckensherrschaft	2.3	
<u>Männer und Frauen in der Französischen Revolution</u>		
LEITFRAGE: Die Französische Revolution: ein Fortschritt für die Gleichberechtigung der Frau?	2.1	
THEMA: Frauenrechte	2.5	
1. Rolle der Frauen in der Französischen Revolution		
2. Verbesserungen in Bezug auf die Rechtsgleichheit		
3. Einschränkungen der politischen Frauenrechte und deren Begründung		
<u>Die Französische Revolution und wir</u>		
LEITFRAGE: Die Französische Revolution: wichtig für uns heute?	2.1	
THEMA: Bedeutung der Französischen Revolution für Gegenwart und Zukunft	2.4	
1. Freiheit und Gleichheit heute		
2. Menschenrechte heute		
3. Nationalismus heute		
4. Gefahren für Menschenrechte und Demokratie heute	2.3	
<u>Amerika und Frankreich</u>		
LEITFRAGE: Zwei Revolutionen: ein Ziel?	2.1	
THEMA: Die Amerikanische und Französische Revolution im Vergleich		
1. Ursachen und Verlauf der Amerikanischen Revolution	2.5	
2. Wechselwirkungen zwischen den beiden Revolutionen	2.4	



<u>Ein Blick zurück auf die Französische Revolution</u>		
<u>Leitfrage:</u> War die Französische Revolution das wichtigste Ereignis für das heutige Europa?	2.3	
<u>Thema:</u> Das Wichtigste noch einmal in Kürze		
1. Wichtige Begriffe	2.5	
2. Methode Mindmap und Herrschaftsdarstellungen	2.2	
3. Abschließende Beurteilung der Revolution	2.3	